

Gesächspartner:
Thomas Hohn
T +49 (0)30/ 30 88 99 32
M +49 160/ 7 00 28 50
thomas.hohn@greenpeace.org

Berlin, 10.12.2024

Eine große Bitte: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in das Wahlprogramm der CDU/CSU

Sehr geehrter ...,

eine zukunftsfähige Gestaltung des Lebens- und Wirtschaftsraums Deutschlands braucht beste Bildung. Kluge Bildungsarbeit braucht das beste Bildungskonzept und schafft zugleich eine **starke Demokratie**. Mit Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) liegt dieses Bildungskonzept bereits vor. Die CDU/CSU hat sich von Anfang an - auch im Rahmen der Agenda 2030 - für BNE stark gemacht. Auch die aktuelle Empfehlung der Kultusministerkonferenz betont die Wichtigkeit des Bildungskonzepts für Demokratie, Wohlstand und Zukunftsfähigkeit. Wir – das Bündnis ZukunftsBildung – bitten Sie, dass Sie **Bildung für nachhaltige Entwicklung im Wahlprogramm von CDU/CSU** aufnehmen, um den Herausforderungen unserer Zeit im Rahmen einer starken Demokratie begegnen zu können und den Standort Deutschland für Fachkräfte attraktiv zu machen.

Bitte setzen Sie sich dafür ein, dass die CDU/CSU beste Bildung und BNE fest in ihrem Wahlprogramm verankert:

„Die Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (kurz BNE) wird deutlich intensiviert, gestärkt und weiterentwickelt. BNE umfasst formale, non-formale und informelle Bildungswege sowie Lernorte und wird in allen Bildungsbereichen strukturell verankert. Dafür werden die notwendigen Ressourcen bereitgestellt. BNE stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine demokratische Kultur. Dafür werden wirkungsvolle Beteiligungsprozesse etabliert bzw. weiterentwickelt, auch für junge Menschen.“

Breite gesellschaftliche Zustimmung:

Zukunftsfähiges Denken und Handeln ist ein bedeutender Aspekt der Bildungswege. In der Nationalen Plattform BNE - die unter dem CDU geführten Bundesministerium für Bildung und Forschung bereits 2015 eingesetzt wurde - machen sich Vertretungen von zivilgesellschaftlichen Organisationen, Wissenschaft, Kirchen, Arbeitgeberverbände und Jugend dafür stark. Das Jugendgremium youpaN veröffentlichten vor wenigen Wochen erst eine [BNE-Erklärung](#), die bis heute **über 300 Organisationen** unterzeichnet haben. Ein breites gesellschaftliches Engagement sieht dringenden Handlungsbedarf, um Bildung zukunftsfähig aufzustellen.

Fünf Punkte für beste Bildung:

Es braucht daher: **(1) eine ambitionierte Umsetzung von zukunftsfähiger Bildung (BNE)**, **(2) wirksame Investitionen** und einen „**Fonds für ZukunftsBildung**“, **(3) ein BNE-Bundesprogramm Qualitäts- und Qualifikationsoffensive** für pädagogische Fachkräfte, um Lehrkräfte fit für Herausforderungen zu machen sowie **(4) einen echten Bildungsgipfel** auf Augenhöhe und **(5) Stärkung des Bildungsengagements**.

Wir, das Bündnis ZukunftsBildung, bitten Sie, sich für eine Verankerung von BNE in dem Wahlprogramm einzusetzen. Wir würden uns sehr darüber freuen, uns mit Ihnen in den nächsten Wochen austauschen zu dürfen.

Ihnen herzlichen Dank für Ihren Einsatz

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hohn

Sprecher Bündnis ZukunftsBildung

